

Straßganger Pfarrblatt

50. Jahrgang | Nr. 1
Ostern 2021



Wort des Pfarrers

AUFLEBEN

Es gehört zu den schönsten Beobachtungen nach den Wintermonaten, wenn in der Natur alles zu sprießen beginnt. Die ersten Blumen schauen aus der Erde hervor oder blühen schon, im Wald und in den Gärten setzen die Bäume und Sträucher ihre zaghaften Knospen. Wir genießen es und leben auf, wenn die Sonne sich zeigt und ihre wärmende Kraft zunimmt. All das ist ein Hinweis auf Leben. Das Leben beginnt neu, erwacht und wir sind stauende Zeuginnen und Zeugen und Beobachter.



NEUES LEBEN

Dass sich in unserem Breitengrad dieses Aufleben mit der Vorbereitung auf das hohe Osterfest deckt, ist ein glücklicher Zufall. Wir können die Vorbereitung auf Ostern wunderbar in der Natur und mit der Natur erleben. Im Glauben an das Leben der Auferstehung ist es gar nicht so ganz anders:

Leben hat immer mit Neubeginn zu tun. Leben hat damit zu tun, dass nach einer gewissen Ruhephase oder toten Zeit, Neues, das auf dem Vorhergehenden aufbaut, beginnt oder fortgesetzt wird. Und: Leben hat immer wieder mit Tod zu tun.



JESUS, DER CHRISTUS

Der große Lehr-Meister für das, was Glauben bedeutet, ist für Christen Jesus Christus. Er lehrt uns den sorgsamen Umgang mit der Natur und den Menschen. Er zeigt uns mit seinem ganzen Wesen, seinem Tun und Reden, worauf es ankommt: Die Offenheit für das Leben.



Wenn wir vom Glauben sprechen, dann ist der Begriff Gnade ein wichtiges Wort. Gnade bedeutet Geschenk. Also: Nicht, dass ich mir das und das verdient habe oder einen Anspruch darauf habe, sondern Geschenk. Das kommt von einem/einer anderen. Es wird mir zuteil. Mein Beitrag dazu: dass ich das merke, dass mir da von außen etwas ermöglicht wird.

Der zentrale Punkt des christlichen Glaubens ist Leben, Aufleben, Leben mit und nach dem Tod. Und auch hier geht es um die Einsicht, dass wir das nicht selber vermögen, sondern, dass es einem geschenkt wird.

WIE BEKOMME ICH EWIGES LEBEN?

Nicht so, wie ich Dinge, Produkte gewohnt bin im Leben zu bekommen. Schon gar nicht, dass ich ein Anrecht darauf hätte auf das und das zu pochen und einzufordern. Aber auch hier gilt, wie im Umgang mit der Natur, vorsichtig und umsichtig sein Leben mitgestalten. Die verschiedenen Phasen eines Lebens dürfen da schon zum Ausdruck kommen: kindliche Unbeschwertheit, jugendliches Ungestümsein, Hineinwachsen in ein verantwortbares Leben, Gelassenheit im Alter. Immer aber gilt: Du nimmst das Geschenk des Lebens täglich entgegen, du gestaltest es, du trägst mit deinem Wesen zu diesem Leben deinen Teil bei.

MEIN WUNSCH

Für Ostern 2021: Leben Sie auf, freuen Sie sich an diesem Leben, tragen Sie dazu bei, dass Unterdrückte, wodurch immer, aufleben können und feiern Sie Ostern als Fest der Auferstehung!

Wolfgang Posch

#Lichtblick und #aufleben

Zur Florianikirche führen ja viele, unterschiedliche Wege, die besonders bei Familien mit Kindern beliebt sind. Um den Advent und jetzt die Fastenzeit – trotz fehlender Kinderliturgie – gut feiern zu können, hat sich der Kinderliturgiekreis etwas ausgedacht:

Als (Zusatz-)Motivation für Kinder (und ihre Erwachsenen) gibt es bei der Florianikirche eine Schatzbox mit Überraschungen, Impulsen und einem Buch zum Rein-

schreiben und Reinmalen. Zum Entdecken, (gemeinsam) Genießen, Aufleben,...

Und die Bucheinträge lassen vermuten, dass damit viele schöne Erlebnisse ermöglicht wurden. Außerdem führt ab Palmsonntag ein Kinderkreuzweg von der Pfarrkirche zur Florianikirche.

Anna Kainradl



Die Feier der Heiligen Woche

Zum Zeitpunkt der Drucklegung des Pfarrblattes konnten wir nur bedingt die Osterfeierlichkeiten in der Pfarre Straßgang bekannt geben (aufgrund von Corona). Wenn die derzeitige Regelung gilt (Stand vom 16.03.2021), feiern wir die Karwoche folgendermaßen:

Palmsonntag, 28. März 2021

Wir gedenken des Einzugs Jesu in Jerusalem.

- 8.00 Uhr Segnung der Palmzweige und hl. Messe am Kirchplatz
10.00 Uhr Segnung der Palmzweige und hl. Messe am Kirchplatz

Gründonnerstag, 1. April 2021

Wir gedenken der Einsetzung des Sakramentes der Eucharistie im Abendmahlsaal und wie Jesus seinen Jüngern die Füße gewaschen hat, um seine Sendung – sein Leben dienend hinzugeben – zu deuten.

- 7.00 Uhr Laudes
18.30 Uhr hl. Messe vom Letzten Abendmahl
Die Pfarrkirche bleibt in der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag geöffnet. Wir begleiten Jesus betend und wachend in der Ölbergnacht.

Karfreitag, 2. April 2021

Wir gedenken des Leidens und Sterbens Jesu am Kreuz.

- 7.00 Uhr Trauermette
14.00 Uhr Kreuzweg auf dem Florianiberg
18.30 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Karsamstag, 3. April 2021

Tag der Grabesruhe Jesu – stilles Verweilen am Grab.

- 7.00 Uhr Trauermette
9.00 Uhr Gebetsstunde vor dem hl. Grab

Hochfest der Auferstehung des Herrn

- 18.30 Uhr Feier der Osternacht

Ostersonntag, 4. April 2021

- 8.00 Uhr hl. Messe
10.00 Uhr Festgottesdienst

Ostermontag, 5. April 2021

- 9.00 Uhr hl. Messe

Segnung der Osterspisen am Karsamstag, 3. April 2021:

Greitjosel-Kapelle 9 und 10 Uhr
Gedersberger Paarkapelle 10 und 11 Uhr
Center West 10.30 Uhr
Mantscha/Kapelle 10.45 Uhr
Pfleghaus Graz-Straßgang 11 Uhr
Seiersberg/Kapelle 11.30 und 12.30 Uhr
Kehlberg/Gasthaus Orthacker 11.30 Uhr

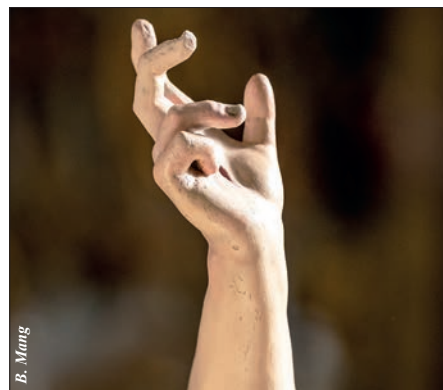
Schlosshof St. Martin 12 Uhr
Neuseiersberg/Mariensäule 12.30 und 13.15 Uhr
Straßgang/Rupertikirche 14 Uhr
Pirka/Kapelle 13.45 und 14.30 Uhr
Windorf/Kapelle 14.30 Uhr
Straßgang/Pfarrkirche 15 Uhr

Für alle Gottesdienste in der Pfarrkirche muss man sich in der Pfarrkanzlei

(Tel. 0316/285307 oder 0676/87426905)

zeitgerecht anmelden,

d.h. bis spätestens **Mittwoch, dem 31. März 2021!!!!** Es kann nur eine bestimmte Anzahl an GottesdienstbesucherInnen in der Pfarrkirche mitfeiern.





Am 5. Dezember 2020, in diesem besonderen Jahr, freuten sich viele Kinder mit ihren Familien über den Besuch des Hl. Nikolaus.



Jeden Freitag von 15 bis 18 Uhr und Sonntag von 18.30 bis 19.30 Uhr laden wir zur Eucharistischen Anbetung ein.



Vielen Dank für den virtuellen Einlass unserer Sternsinger und die Spende in der Pfarre von € 4.638,74



Am Heiligen Abend ließen sich bei der Kinderkrippenfeier am Kirchplatz viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern trotz des Regens auf das Fest der Geburt Jesus einstimmen.

Hymnos Akathistos



am 1. Jänner 2021 ~ um 19 Uhr ~ via Livestream
aus der Pfarrkirche Straßgang

Am 1. Jänner 2021 konnten viele den Hymnos Akathistos, der aus unserer Pfarrkirche übertragen wurde, über Livestream mitfeiern.

Jungscharstunden auch online

Trotz dieser schwierigen Zeit haben sich die JungscharbegleiterInnen etwas überlegt, um die Jungscharstunden fortlaufend am Leben zu erhalten: Mit etwas Kreativität und Dank der vielen Internetplattformen konnten wir nun alle zwei Wochen mit den Jungscharkindern unserer Pfarre weiterhin Kontakt aufrechterhalten. Mit Begeisterung spielten wir Quizze und malten zusammen, auch wenn wir uns nur über das Internet sehen konnten. Außerdem dachten wir Begleiter uns, dass wir Briefe schreiben könnten, denn das macht man ja heutzutage

kaum mehr. Um also die guten alten Brieffreundschaften wieder aufleben zu lassen, schickten wir uns alle gegenseitig ein paar nette Briefe. Die Kinder haben wunderschön geschrieben, wir waren ganz überrascht von deren Redegewandtheit. Wir sind dankbar, dass wir Zugang zu solch technologisch fortgeschrittenen Plattformen haben und dass wir damit fast jedes Jungscharkind erreichen können. Wir freuen uns schon auf die nächsten Online-Stunden!

Elke Zöhrer

